

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

PRIVATE DATEN

Herr

Frau

Name

Vorname

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon

Tätigkeit

ARBEITGEBER-DATEN (falls Rechnungsempfänger)

Arbeitgeber

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon

→ Bitte nennen Sie uns für den Erhalt aller kursbezogenen Informationen Ihre E-Mail-Adresse:

(dringende Angabe, bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

→ Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen der Bildungsakademie BiS an.

Datum / Unterschrift

Für alle Veranstaltungen ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Die zeitliche Reihenfolge ist entscheidend für die Annahme der Anmeldung. Die Teilnehmenden werden benachrichtigt, wenn der Kurs belegt ist oder ausfällt. Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen werden Gebühren erhoben, diese sind innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu entrichten. Die Höhe der Gebühren ist den jeweiligen Ankündigungen der einzelnen Veranstaltungen zu entnehmen. Für nachträgliche Änderungswünsche bzgl. der Rechnungsanschrift/des -adressats erheben wir eine Gebühr von 5,- €.

Rücktritt

Sollten Sie an einer gebuchten Veranstaltung nicht teilnehmen können, muss eine schriftliche Absage erfolgen. Anmeldungen können nur bis zu 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen Zahlung einer Bearbeitungsgebühr von 50,- € storniert werden. Bei Abmeldungen nach der angegebenen Zeit fallen die ausgewiesenen Tagungsgebühren in voller Höhe an. Je nach Konditionen des Tagungshauses kann eine teilweise Rückerstattung der Unterkunfts- oder Verpflegungskosten erfolgen. Kann der Platz bei mehrtägigen Veranstaltungen mit Übernachtung neu belegt werden, stellen wir nur Kosten für die Umbuchung in Rechnung.

Programmänderungen bleiben der Bildungsakademie als Veranstalter vorbehalten. BiS behält sich das Recht vor, auch kurzfristig einen Referenten-/Referentinnenwechsel, Raumänderungen sowie Änderungen des Veranstaltungsortes vorzunehmen. Die eingegangene Verpflichtung zur Teilnahme bleibt bestehen.

Datenschutz

Personenbezogene Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmung nur im Rahmen der jeweiligen Fortbildung und den damit verbundenen Regelungen erhoben und verarbeitet, nicht aber uneingeschränkt, also über den unmittelbaren Zweck der Beratung und der Organisation der Fortbildungen hinaus, ausgetauscht und verwendet.

KONTAKT

BILDUNGS-AKADEMIE BiS

HOFKAMP 102

42103 WUPPERTAL

TEL.: 02 02. 74 76 588 -20

FAX.: 02 02. 74 76 588 -10

E-MAIL: INFO @ BIS-AKADEMIE.DE

WWW.BIS-AKADEMIE.DE

KURS



**§8a und die Rolle der
Erzieherin/ des Erziehers
im Kontext der
Kindeswohlgefährdung
und Elternarbeit**

**–
rechtliche Sicherheit für
die eigene Arbeit**

Werden Erziehern/innen gewichtige Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung in Bezug auf ein von Ihnen betreutes Kind bekannt, sieht der – der durch das Gesetz zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz – BKiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I, S. 2975) zuletzt neu gefasste - § 8a SGB VIII ein von ihnen zu beachtendes Verfahren vor. Jedoch werden damit verbundene weitere für die Praxis wichtige Inhalte, insbesondere solche des Datenschutzes/der Schweigepflicht, in dieser Vorschrift nicht ausdrücklich angesprochen. Wollen Erzieher/innen Sicherheit in der eigenen Arbeit erlangen, erscheint die Kenntnis der maßgeblichen Rechtsgrundlagen als unerlässlich.

Zielgruppe

Erzieher/innen und Erzieher, pädagogische Fachkräfte

Ziel

Die TeilnehmerInnen erlangen zunächst grundlegende Kenntnisse in diesem Praxisfeld, die sie befähigen, in relevanten Praxisfällen im Kontext von Kindeswohlgefährdung sicher zu agieren. Anschließend üben und reflektieren sie der jeweiligen Sachlage angemessenes Verhalten an Hand ausgewählter Praxisfälle.

Inhalte

- Allgemeiner Überblick über den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung / Relevante Rechtsgrundlagen und Erläuterung der maßgeblichen Inhalte
- Rechtliche Rahmenbedingungen für Elternarbeit im Kontext von Kindeswohlgefährdung
- Speziell: Voraussetzungen für eine Kindeswohlgefährdung in rechtlicher Hinsicht
- Einbindung der Erzieher/innen in den Kontext des Schutzauftrags; Abgrenzung ihrer Rolle vom

Tätigwerden anderer Akteure im Kinderschutz.
- Elternarbeit und Kinderschutz / speziell:
Datenschutz/Schweigepflicht – ein Hindernis?
- Einübung einzelner Verfahrensschritte an Hand von Praxisfällen

Termine: 13.06.2018
Veranstaltungsort: Bildungsakademie BiS, Wuppertal
Uhrzeiten: 10:00 – 17:00 Uhr
Teilnahmebeitrag: 140,- € (inkl. Verpflegung)
Teilnehmeranzahl: Maximal 18 Personen
Referent: Prof. Dr. Rolf Jox
Jurist, KatHo NRW, Abteilung Köln
Deutsches Institut für Sucht- und Präventionsforschung
Anmeldefristen: 29.05.2018

*Ein Teilbetrag der Kosten hiervon kann über die Bildungsprämie abgerechnet werden. Eine Kursanmeldung ist erst nach Inanspruchnahme einer Beratung möglich.

Ausführliche Informationen erhalten Sie unter:
www.bildungspraemie.info

KURSDATEN

Kurs-Nr.	<input type="text"/>
Titel	<input type="text"/>
Termin	<input type="text"/>

Ich buche den Kurs mit Übernachtung (nur bei mehrtägigen Veranstaltungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
Ich wünsche vegetarische Verpflegung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja	nein
Ich wünsche die Rechnung an die Adresse von:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	privat	Arbeit- geber

BILDUNGSKADEMIE BIS
HOFKAMP 102
42103 WUPPERTAL